



Scott Hamilton und seine Band treten an diesem Freitag in der Fabrik für Kultur und Stadtteil in Düren auf.

# Hamiltons voluminöser Klang

DN Nachrichten  
17.06.07

Planet Jazz präsentiert am Freitag den **US-amerikanischen Saxofonisten**

**Düren.** Planet Jazz präsentiert am Freitag, 9. Juni, 20 Uhr, bei Becker & Funck, der Fabrik für Kultur und Stadtteil, mit dem Scott Hamilton European Quartett einen musikalischen Leckerbissen, den viele so wahrscheinlich als Abschlusskonzert der Jazztage erwartet hätten. Da aber der Jazzclub erstmals an dem vorgesehenen Termin einen eigenen Programmpunkt veranstaltet, haben Henner Schmidt und Oliver Mark das Konzert vorgezogen. Planet Jazz wird seit zehn Jahren nicht auf den Dürener Jazztagen vertreten sein.

Der amerikanische Saxofonist

gehört zu den großen Stilisten, wenn es um klassischen Swing und Mainstream-Jazz geht. Sein voluminöser Sound erinnert an Giganten wie Ben Webster oder Don Byas. Er kann nun auf eine beeindruckende Karriere zurückblicken.

Scott Hamilton zog es 1976 nach New York, wo er mit Roy Eldridge, Tiny Grimes, Carol Sloane sowie im Orchester von Benny Goodman spielte.

In den späten 1970er Jahren spielte er viel mit Warren Vaché und Ruby Braff und begleitete Rosemary Clooney. In den 1980er Jahren ging er als Solist der Con-

cord Jazz All-Stars und der Newport Jazz Festival All-Stars von George Wein, zu denen er seit 1985 gehörte, auf Tournee.

Hamilton hat mehr als 35 Alben unter eigenem Namen veröffentlicht. Darüber hinaus nahm er auch mit Musikern wie Gerry Mulligan, Woody Herman, Flip Phillips, Al Cohn, Cal Tjader, Charlie Byrd oder Red Norvo auf. Der Eintritt kostet 17 Euro. Im Vorverkauf (bei der Agentur Schiffer, Düren, Kaiserplatz 14) kosten die Karten 15 Euro. Schüler/Studenten bezahlen zehn Euro (nur Abendkasse).